

Auftrag Derungs betreffend Zweitmeinung zu DNA-Proben von Wölfen

Auf Basis der Antwort der Regierung vom 30. April 2020 auf die Anfrage Derungs betreffend Veröffentlichung DNA-Proben bei Wölfen vom 12. Februar 2020 beauftragen die Unterzeichnenden die Regierung wie folgt:

1. Die Regierung fordert die detaillierten Ergebnisse der DNA-Analysen des Forschungslabors der Universität Lausanne ein.
2. Die Regierung beauftragt ein zweites unabhängiges Labor im Sinne einer Zweitmeinung mit der Überprüfung der Ergebnisse aus den DNA-Analysen des Forschungslabors der Universität Lausanne. Diese Überprüfung muss auch die Referenzdaten des Ausgangstiers für die Feststellung der Rassenreinheit umfassen.
3. Die detaillierten Ergebnisse der DNA-Analysen wie auch die Resultate der Zweitmeinung werden der Öffentlichkeit auf geeignete Weise zugänglich gemacht.

Chur, 19. Juni 2020

Derungs, Hefti, Brunold, Alig, Berther, Brandenburger, Cantieni, Crameri, Deplazes (Rabius), Epp, Fasani, Flütsch, Hohl, Hug, Kunfermann, Mittner, Müller (Susch), Niggli (Samedan), Niggli-Mathis (Grüsch), Sax, Schneider, Tomaschett (Breil), Ulber, Zanetti (Landquart)